

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

7.9.1879

108.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. September 1879.

III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Zampa,

oder:

Die Marmorbraut.

Romantische Oper in drei Aufzügen. Nach dem Französischen von Karl Blum.
Musik von Herold.

Personen:

Graf Eugano	Herr Bösch.
Camilla, seine Tochter	Fräulein Korbel.
Alphonso von Monza, Offizier	Herr Rosenberg.
Zampa, Corsar	Herr Hauser.
Kitta, Camilla's Dienerin	Fräulein Goldsticker.
Dandolo, Kastellan	Herr Kürner.
Daniel Capuzzi, Steuermann	Herr Harlacher.
Ciccardo, ein Corsar	Herr Ludwig.

} in Zampa's Diensten. }
Diener, Corsaren, Soldaten, Landleute.

Die Handlung geht in Sicilien im siebenzehnten Jahrhundert vor.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse: Eröffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Höcker.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 9. September. Fünfzehnte Vorstellung außer Abonnement.
Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.
In festlich erleuchtetem Hause:

Romeo und Julie. Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach Raßatt um 10¹⁰ Uhr
und nach Pforzheim um 12⁵ Uhr.